

Eine gemeinsame Veranstaltung der Kindersprachbrücke Jena e.V. – Projekt Sozialpädagogisches Teamteaching & der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung, Programm „Erfolg macht Schule“

## Dokumentation zum Projekttreffen: Zwei Pädagog\*innen im Unterricht - Potenzial für den Umgang mit Heterogenität

am 22.02.2019 von 8.30 bis 15:30 Uhr  
in der 4. Regelschule Gera-Lusan, Rudolstädter Str. 51

Bei der zweiten gemeinsamen Veranstaltung der Kindersprachbrücke Jena e.V. und der DKJS Thüringen in der 4. Regelschule Gera-Lusan kamen insgesamt 38 sozialpädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte und Schulleitungen sowie VertreterInnen von Schulverwaltung, ABBO (Agentur für Bildungsgerechtigkeit und Berufsorientierung) und Lehrkräfteausbildung zusammen. Im Mittelpunkt des Tages stand das Thema „Zwei PädagogInnen im Unterricht - Potenzial für den Umgang mit Heterogenität“ und die damit verbundene Frage, was sozialpädagogisches Teamteaching dazu beitragen kann. Nachfolgend werden Eindrücke und eine Zusammenfassung der Inhalte des Projekttreffens gegeben.



### Begrüßung

Die Teilnehmenden werden durch Frau Stiller, die Schulleiterin der 4. Regelschule Gera-Lusan, die Kindersprachbrücke und die DKJS begrüßt.



### Methode für Zwei

„Redewendungen und Sprichwörter“, eine geeignete Methode für ein Tandem (sozialpädagogische TeamteacherIn und Lehrkraft) wurde von Mandy Tandel und Tina Flesch vorgestellt. Im Bild ist die Präsentation eines Ergebnisses zu sehen. Wie lautet das Sprichwort nochmal?<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Auch ein blindes Huhn findet mal ein Korn.

### Anleitung „Redewendungen und Sprichwörter“

Die SchülerInnen arbeiten in Kleingruppen. Jede Kleingruppe erhält ein Sprichwort und eine Arbeitsanleitung. Als erstes soll sich die Gruppe die Bedeutung des Sprichwortes erarbeiten um anschließend eine kreative Form der Präsentation für den Rest der Klasse zu gestalten und zu üben. Die Klasse muss dann das Sprichwort erraten.



### „Let's talk“

Im nächsten Format standen Frau Schedler (STT) und Frau Hohlfeld (L) Herrn Wiegleb (DKJS) Rede und Antwort über ihre Erfahrungen im Team und ihrem gemeinsamen Umgang mit der Heterogenität der Klasse.

### Input „Umgang mit Heterogenität – Potentiale des Teamteachings“



(Abb. in Großformat im Anhang)

Wie auch schon bei den letzten Projekttagen wurde Wert auf ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Input, Diskussion und Austausch gelegt. Der Input dieses Treffens thematisierte mögliche Formen der Differenzierung im Unterricht.

Anschließend reflektierten und diskutierten die Schulteams den aktuellen Stand und weitere Möglichkeiten der Differenzierung durch die Tandemarbeit.

### Kollegiale Fallarbeit

Auf Grundlage eines fiktiven, praxisnahen Falles einer schwierigen Klassensituation haben die einzelnen Professionen Lösungen diskutiert und das Potential des sozialpädagogischen Teamteachings hinsichtlich eines konstruktiven Umgangs mit heterogenen Klassen eruiert.



### Rahmen für Austausch und Diskussion



Austauschmöglichkeiten, Raum für Diskussion und informelle Gespräche bleiben ein Hauptbestandteil unserer KSB-DKJS-Projekttreffen und wurden auch dieses Mal rege genutzt.

### Ausblick

Das nächste Projekttreffen der Kooperationspartner Kindersprachbrücke Jena e.V. und Deutsche Kinder- und Jugendstiftung Thüringen findet am **22. Mai 2019** in der **Staatlichen Regelschule „Andreas Reyher“ in Gotha** mit dem Schwerpunktthema Schulabsentismus statt. Basierend auf den Rückmeldungen der letzten Veranstaltungen wird es wieder einen Mix aus fachlichen und praxisbezogenen Inputs, sowie Austausch- und Diskussionszeit geben. Es wird noch einmal verstärkt Wert darauf gelegt, dass die Schulteams untereinander ihre methodischen Ansätze besprechen und damit voneinander lernen können.

Anhang: Hauptvortragsfolie

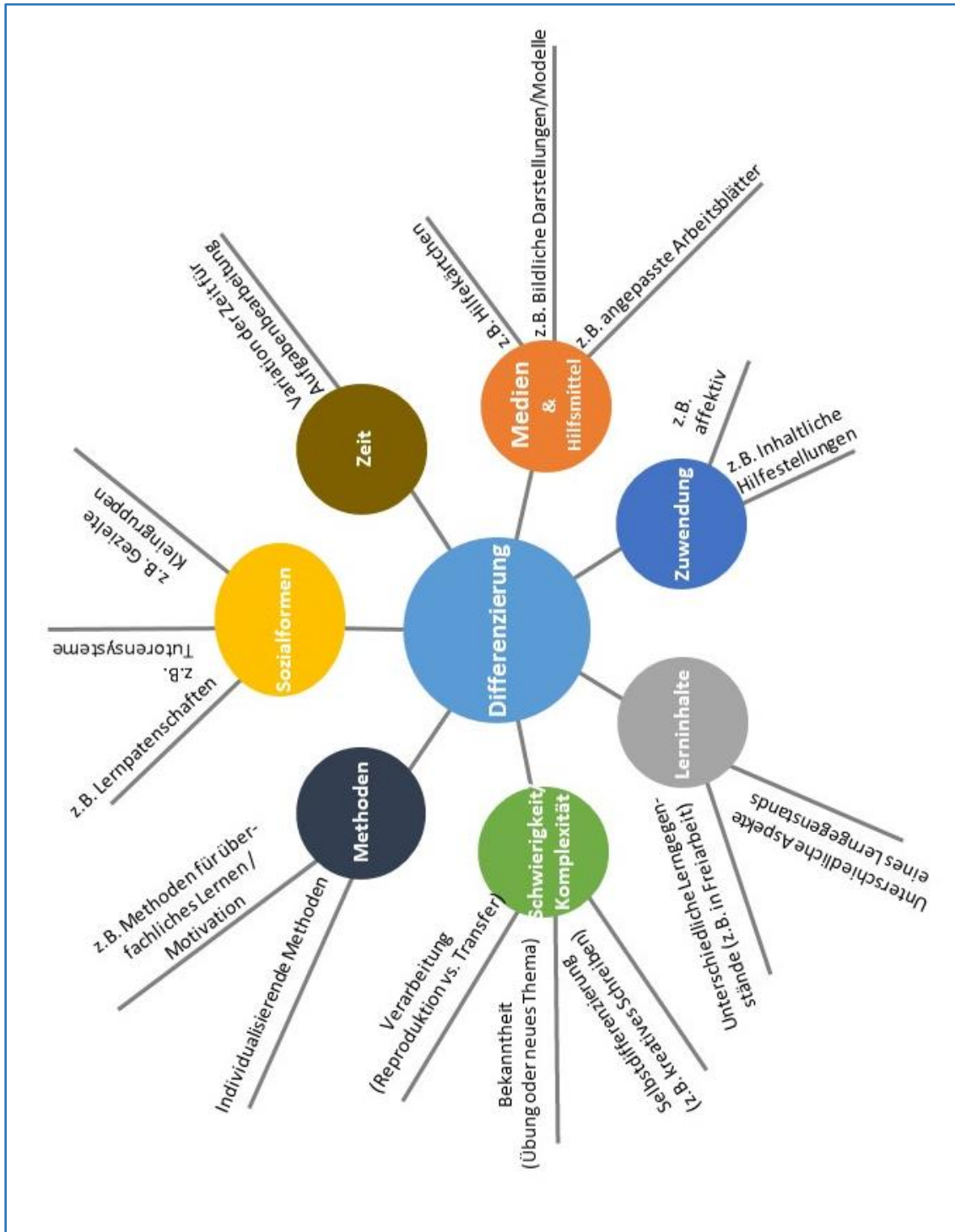


Abb. 1: Formen der Differenzierung im Unterricht